



Unser Höchstädt **plus**

Amtliche Mitteilungen und mehr aus Höchstädt und den Stadtteilen am 3. Juli 2024

Aktuelle Informationen

Leben und Wohnen

Wirtschaft und Verkehr

Kultur, Vereine und Natur

Wissenswertes

Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration



Verdienstmedaille in Silber für Georg Winter

Von links: Bürgermeister Stephan Karg, Gabriele und Georg Winter, Innenminister Joachim Herrmann

Georg Winter zeigt seit 46 Jahren hervorragendes Engagement auf allen drei Ebenen der kommunalen Selbstverwaltung.

Der Beginn seiner beispielgebenden politischen Laufbahn fiel in das Jahr 1978, als er zeitgleich in den Kreistag des Landkreises Dillingen an der Donau und in den Stadtrat Höchstädt sowie zum 2. Bürgermeister mit 27 Jahren gewählt wurde.

3 Jahrzehnte war er Mitglied des Stadtrats, 8 Jahre im Bezirkstag von Schwaben und 33 Jahre im Bayerischen Landtag. In allen seinen Funktionen und Verbindun-

gen über Höchstädt hinaus hat er sich zum Wohle seiner Heimatstadt erfolgreich eingesetzt. Als aktiver Kreisrat bringt er sich bis zum heutigen Tag für die Stärkung und Erweiterung der Berufsschule ein, so Stephan Karg.

Bereits als Bezirksrat kämpfte er für die Wiederbelebung des Schlosses. Als Abgeordneter und Haushaltspolitiker im Bayerischen Landtag forcierte er den Ausbau und die Restaurierung des Schlosses nachhaltig.

Fortsetzung auf Seite 3

AKTUELL IN DIESER AUSGABE

Hochwasser: Freistaat unterstützt. 4

Eröffnung Wasser-Wisser-Pfad 6

Ferienprogramm: Neue Kurse..... 9

Besuch von Partnergemeinde 10

Kulturforum: Ausstellungen 11

160 Jahre FFW Höchstädt.....16



■ DIENSTZEITEN

Rathaus

Montag	08:15 bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:15 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:15 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:15 bis 12:00 Uhr

Stadtbücherei

Dienstag	15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	15:00 bis 18:00 Uhr

Telefon 09074 5517
buecherei@hoechstaedt.de

Heimatemuseum

Geöffnet, jeden Sonntag von 14-17 Uhr geöffnet.

Hallenbad

Öffnungszeiten sh. letzte Seite vor der Werbung (Adresse: Prinz-Eugen-Str. 12)

JUZE Höchstädt

Dienstag von 15—20 Uhr
Facebook: JUZE Höchstädt
Instagram: juze.hoechstaedt

Seniorenbeirat

Vorstand Isabella Schwägerl
Telefon 09074 2033
seniorenbeirat-vorstand@hoechstaedt.de

Recyclinghof und Grünsammelplatz

Mittwoch	14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 13:00 Uhr

Ganzjährig zu o.g. Zeiten geöffnet.
Bitte die jeweiligen Feiertage beachten!
Am Bruckwörthweg, Tel 0906 78030

Tierheim Höchstädt

Wertinger Str. 28c
Tel 09074 3146
tierheim@tierheim-hoechstaedt.de
www.tierheim-hoechstaedt.de u. auf FB

■ ÄRZTLICHE VERSORGUNG

Hausarztpraxen

Hausarztpraxis Eichenstraße
Dr. Jürgen Arnhardt / Dr. Franciska Reiter

Eichenstr. 9, Höchstädt
Telefon 09074 1555
Dr. Iris Roos / Dr. Klemens Kügel
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 2, Höchstädt
Telefon 09074 1208
Dr. Diana Stefan
Lutzinger Str. 5a, Mörslingen
Telefon 09074 2022

Frauenarztpraxis

Cornelia Salm-Hoogstraeten
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 13
Telefon 09074 91207

Zahnarztpraxen

Rudolf Goletzko
Bachgasse 4, Höchstädt
Telefon 09074 1675
Dr. Christian und Lucia Schmidt
Friedrich-von-Teck-Str. 10, Höchstädt
Telefon:09074 921140

Tierarztpraxis

Dr. Marius Nilas
Bgm.-Reiser-Str. 2B, Höchstädt
Telefon 09074 1653

Defibrillatoren

Höchstädt
Rathaus, Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10
Sparkasse, Marktplatz
Hallenbad, Prinz-Eugen-Straße 12

Deisenhofen

FFW-Haus, Schulstraße 6

Schwennenbach

FFW-Haus, Brunnengasse 9

Oberglauheim

FFW-Haus, Ahornstr. 2

Sonderheim

FFW-Haus, Herrengäschen

■ UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

Migrationsberatung

Termine nach Vereinbarung
Telefon 09071 514784

Nachbarschaftshilfe

„helfen und helfen lassen“
Ansprechpartnerin: Tina Seiler
Montag bis Freitag
von 08:30 bis 11:15 Uhr
Telefon 09074 44-44
nachbarschaftshilfe@hoechstaedt.de

Tafel Höchstädt

Ansprechpartner: Heribert Rossmeißl
Lebensmittelausgabe für Bedürftige mit rotem Ausweis der Caritas.
Dienstag von 14.00 bis 15.00 Uhr
Ort: ehemaliges Feuerwehrhaus,
Prinz-Eugen-Straße 11, Höchstädt

Asylbeauftragte Stadt Höchstädt

Ansprechpartnerin: Marion Wölfle
Mo. - Do. 08:15 bis 12:00 Uhr
Telefon 09074 44-28
marion.woelfle@hoechstaedt.de

Pflegestützpunkt des Lkrs. Dillingen

Mo—Di 9:00—14:00; Do 9:00—17:00;
Fr. 9:00—12:00 Uhr
Telefon 09074 79599-60
Spitalforum, Friedr.-v.-Teck-Str. 9,
Höchstädt
pflgestuetzpunkt@landratsamt.dillingen.de

■ NOTRUFNUMMERN

Unfall (Notruf) 110
Feuer und Rettungsstelle 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst 116117
Apothekennotdienst 0800 0022833
Friedhof 09074 956434

Störungsdienste

Wasser Stadt 0171 2784286
Wasser BRW 0800 2790279
Abwasser Stadt 0171 2784285
Erdgas Schwaben 0800 1828384
LEW 0800 5396380

■ KIRCHEN

Katholische Pfarreiengemeinschaft

Dienstag, Mittwoch und Freitag:
09:00 Uhr bis 11:00 Uhr,
Di + Do: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon Pfarrbüro 09074 1011
pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.de
www.pg-hoechstaedt.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Dienstag 17:00 bis 19:00 Uhr,
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Telefon Pfarrbüro 09074 1207
pfarrbueo.hoechstaedt.donau@elkb.de
www.anna-kirche.de

■ RUFBUS

Telefon 09071 77030-30
Alle Fahrpläne finden sie unter www.rba-bus.de oder
www.landkreis-dillingen.de/rufbus
Der Fahrpreis orientiert sich an den Tarifen des öffentlichen Nahverkehrs, auch Zeitkarten für den jeweiligen Streckenabschnitt werden anerkannt.

■ REDAKTION

Marina Eberle, Telefon 09074 44-12
redaktion@hoechstaedt.de
www.vg-hoechstaedt.de/aktuelles
3-wöchigen Rhythmus
Mails an: redaktion@hoechstaedt.de

■ NÄCHSTE AUSGABE

Mittwoch, 24. Juli 2024
Redaktionsschluss: 18. Juli 2024; spätestens 10:00 Uhr

Fortsetzung der Titelseite

Das neue Finanzamt auf dem ehemaligen Krankenhausgelände, das für Stadt und Landkreis München mit derzeit 90 Mitarbeitern zuständig ist, war ein großer Erfolg.

Der barrierefreie Bahnhof mit beidseitigem Zugang steht vor dem Abschluss.

Das Lückenschlussprojekt in der Trägerschaft des Freistaates Bayern wird Höchstädt dauerhaft vom regionalen Durchgangsverkehr entlasten.

Dank seines Weitblicks verfügt Höchstädt heute über Radwege in alle Nachbargemeinden: Dillingen, Finningen, Unterliezheim, Schwennenbach, Schwenningen, Blindheim - Buttenwiesen, Binswangen.

Für diesen umfassenden Einsatz dankte ihm 1. Bürgermeister Stephan Karg anlässlich der Verleihung der Kommunalen Verdienstmedaille in Silber durch Innenminister Joachim Herrmann.

Autor: Stadt Höchstädt
Bild: Bay. Staatsministerium des Inneren



Grund- und Mittelschule

Einladung Mitgliederversammlung

Der Förderverein ist dazu herzlich eingeladen am Mittwoch, 17.07.2024 um 18:00 Uhr im Rathaus Höchstädt

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft
7. Aktuelles aus dem Schulgeschehen
8. Möglichkeiten der Mitgliederwerbung
9. Wünsche und Anträge
(Bitte bis 15.07.2024 einreichen)
10. Sonstiges

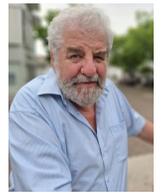
Herr Polifka freut sich über Ihr Kommen.



NACHRUF

Die Stadt Höchstädt a.d. Donau trauert um

Herrn Leo Thomas



Herr Leo Thomas war seit 26.10.2022 als Stadtheimatpfleger bei der Stadt Höchstädt tätig.

Sie verliert mit ihm einen zuverlässigen und engagierten Berater. Die Brauchtumpflege stand für ihn stets an oberster Stelle.

Mit großem Engagement hat er die Geschichte seiner Heimatstadt aufgearbeitet und an viele Bürgerinnen, Bürger und Gäste der Stadt weitergegeben.

Er war als Aufsicht des Heimatmuseums in „seinem“ Alten Rathaus, sowie als Stadt- und Denkmalwegführer für die Stadt aktiv. Seit 16 Jahren war er wöchentlich im Rathaus anzutreffen, wo er alte Akten gemeinsam mit seinen Mitstreitern des Historischen Vereins aufgearbeitet und archiviert hat.

Im Jahr 2005 war er Gründungsmitglied und seither auch zweiter Vorsitzender des Historischen Vereins Höchstädt.

Den Vorsitz führte er zusammen mit seiner Ehefrau Michaela mit außerordentlichem, persönlichem Einsatz.

Er trug maßgeblich dazu bei, dass die Stadt Höchstädt weit über die Grenzen des Landkreises hinaus im geschichtlichen Erbe verankert ist.

Die Zukunft des Heimatmuseums, sowie des Historischen Vereins waren für ihn eine Herzensangelegenheit.

Die Stadt Höchstädt a.d. Donau wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere besondere Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten seiner Familie und allen Angehörigen.

Stephan Karg

1. Bürgermeister der Stadt Höchstädt a.d. Donau

Diebstahl im Friedhof

Ihre Aufmerksamkeit ist gefragt

In jüngster Zeit sind vermehrt Verluste von schönen Pflanzen oder Grabgegenständen zu beklagen. So wurde z.B. jüngst eine Grabvase im Wert von ca. 200 € entwendet. Dabei sollte der Friedhof ein Ort der Ruhe und Ordnung sein. Die Friedhofsbesucher werden um Aufmerksamkeit und Anzeige gebeten, wenn verdächtige Handlungen an fremden Gräbern vorgenommen werden.

Autorin: Hildegard Wanner
Bild: Albrecht Fietz auf Pixabay



Bürgersprechstunde

Bürgermeister Stephan Karg



Am Donnerstag, 25. Juli bietet Bürgermeister Stephan Karg den Bürgerinnen und Bürgern zwischen 17 und 18:30 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus an.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Terminabsprache über das Vorzimmer bei Frau Eberle unter Telefon 09074 44-12.

BRK Kleiderladen

Öffnungszeiten des Kleiderladens

Montag	geschlossen
Dienstag	08:30—12:30 Uhr
Mittwoch	14:00—17:30 Uhr
Donnerstag	09:00—12:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Olé Olé beim Bachgassenfest

Heißes Wetter und feurige Stimmung

Was für ein schönes Fest! Wir freuen uns sehr über unser Bachgassenfest, das so viele Höchstädterinnen und Höchstädter in die Bachgasse gelockt hat.

Der Kindergarten Adolph-Kolping schminkte die Feen und Prinzen, aber auch die großen und kleinen Fußballfans.

Anschließend stand alles unter dem Motto Tanzsport – drei Tanzsportgruppen der SSV Höchstädt und Ella 's KangooClub beeindruckten mit tollen Choreographien und unglaublicher Ausdauer.

Nach dem Public Viewing heizte die Feuershow vom Inflammable Showteam ein. Resümee: Ein heißer und schöner Abend in der Bachgasse!

Danke an unser Orgateam und die zahlreichen Mitwirkenden, die das Fest in

unseren Augen so erfolgreich werden ließen! Danke natürlich auch an die Deutsche Nationalmannschaft, das habt ihr großartig gemacht!

Hier ein paar Eindrücke vom Bachgassenfest 2024.



Freistaat unterstützt Hochwasser-Betroffene mit 100 Millionen Euro

Möglichkeiten der Zuwendungen

Die Unwetter der vergangenen Tage haben in vielen Teilen Bayerns Hochwasser ausgelöst und beträchtliche Schäden verursacht. Das Kabinett hat kurzfristig unbürokratische und schnelle Soforthilfen beschlossen. „Viele Menschen sind vom Unwetter betroffen, die Schäden sind immens. Wir lassen niemanden alleine und unterstützen Geschädigte mit Soforthilfen. Gleichzeitig will ich mich bei allen Einsatzkräften bedanken, die Tag und Nacht gegen die Fluten kämpfen und die betroffenen Kommunen unterstützen. Gemeinsam verhindern wir Schlimmeres“, so Abgeordneter Manuel Knoll.



Das Sofortprogramm zur schnellen und unbürokratischen finanziellen Hilfe steht geschädigten Privathaushalten, Gewerbebetrieben, selbstständig Tätigen sowie Land- und Forstwirten offen. In einem ersten Schritt stellt die Staatsregierung zur Linderung der akuten Notlage und zur Beseitigung der entstandenen Schäden einen Finanzrahmen von bis zu 100 Millionen Euro bereit.

Die wichtigsten Eckpunkte sind:

- ◆ Soforthilfe „Haushalt/Hausrat“ bis zu 5.000 Euro je Haushalt (bei Versicherbarkeit Abschlag von 50 Prozent)
- ◆ Soforthilfe „Ölschäden an Wohngebäuden“ bis zu 10.000 Euro je Wohngebäude (bei Versicherbarkeit Abschlag von 50 Prozent)
- ◆ Notstandsbeihilfen aus dem „Härtefonds“: Zuschüsse an Privathaushalte, Gewerbebetriebe, selbstständig Tätige, Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft sowie Vereine beim Vorliegen einer außergewöhnlichen Notlage

Voraussetzung für die Auszahlung dieser Hilfen ist ein Antrag bei der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde.

- ◆ Soforthilfeprogramm für Unternehmen und Freiberufler: Antragsberechtigt sind gewerbliche Unternehmen, Angehörige Freier Berufe und gewerbliche Träger wirtschaftsnaher Infrastruktur mit jeweils bis zu 500 Arbeitnehmern. Es wird eine Soforthilfe in Höhe von bis zu 200.000 Euro je Unternehmen gewährt: Erstattet werden unmittelbar durch das Hochwasser verursachte Schäden an Betriebsstätten und Infrastrukturu-



ren. Bei nicht versicherbaren Schäden wird dabei die Soforthilfe in Höhe von bis zu 50 Prozent der erstattungsfähigen Ausgaben, bei versicherbaren und bei versicherten Schäden in Höhe von bis zu 25 Prozent der erstattungsfähigen Ausgaben gewährt. Die Auszahlung erfolgt auf Antrag durch die zuständige Bezirksregierung.

- ◆ Soforthilfe für Schäden in der Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau) sowie der Fischerei. Die Auszahlung erfolgt auf Antrag durch die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Daneben sind im Falle einer durch das Hochwasser verursachten außergewöhnlichen Notlage weitere Notstandsbeihilfen möglich. Weiterhin stehen allen Betroffenen steuerliche Erleichterungen zur Verfügung.

Autor: Büro Manuel Knoll
Bilder: Stadt Höchstädt

Bürgersprechstunde

MdL Manuel Knoll

Am Freitag, 5. Juli 2024 lädt Manuel Knoll zur Bürgersprechstunde von 14:00 bis 16:00 Uhr ein.



Sie findet in den neuen Räumlichkeiten seines Wahlkreisbüros in Wertingen, Marktplatz 6 statt.

Alle Bürger/innen können die Gelegenheit wahrnehmen, um Anliegen vorzubringen und Einschätzungen mit auf den Weg zu geben. Eventuell vorhandener Schriftverkehr sollte zur Sprechstunde mitgebracht werden.

Es wird um Anmeldung gebeten per Mail unter info@manuel-knoll.de oder unter der Telefonnummer 08272-9929977.

Autor und Bild: Büro Manuel Knoll

Caritasverband

Hilfe für Hochwasser-Betroffene

Der Caritasverband des Landkreises Dillingen / Donau möchte Ihnen – bei Bedarf – mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die Hochwasserlage vom 01.06.2024 bis zum 05.06.2024 hat gerade in Ihrer Gegend erheblichen Schaden angerichtet.

Gerne möchten wir Ihnen Unterstützung anbieten, zum einen in Bezug auf Anträge wegen finanzieller Hilfen, zum anderen auch hinsichtlich der emotionalen Belastungen, die Sie sicher immer noch deutlich zu spüren.



Kommen Sie gerne auf uns zu. Auf der neu eingerichteten Mobilfunk-Nummer 0160 325 11 63 können Sie uns telefonisch für eine Terminvereinbarung erreichen. Falls niemand direkt zu sprechen ist, hinterlassen Sie bitte gerne eine Nachricht auf der Mailbox.

Ihr Caritasverband für den Landkreis Dillingen / Donau e.V.,
Am Reitweg 2, 89407 Dillingen
Telefon (allgemeine Verwaltung)
09071 705 79-0
Hochwasser – Hilfe: 0160 325 11 63

Autor und Bild: Caritasverband Dillingen

Beratung Traumahilfe

Betroffene der Hochwasserkatastrophe

Wir bieten bei psychischer Belastung im Zusammenhang mit den kürzlichen Naturereignissen Unterstützung an, z.B. im Rahmen von Kurzberatungen.

Vereinbaren Sie gerne zu unseren telefonischen Sprechzeiten einen Termin. Kontakt siehe unten.



Für Informationen und erste Handlungsempfehlungen zu möglichen psychischen Folgen nach Krisen verweisen wir auf die Homepage der Deutschen Gesellschaft für Psychotraumatologie unter <https://www.degpt.de/hilfe-fuer-betroffene/>

Unsere Telefonnummer:
0821 444 09 484

Sie erreichen uns telefonisch:
Montag, Dienstag, Mittwoch von
10:00 – 12:00 Uhr

Autor: Traumahilfe Augsburg

Ausgleichszahlungen

für Grundstücke im bisherigen WSG

Die Antragsformulare für die Beantragung der Ausgleichszahlungen für Grundstücke im **bisherigen** Wasserschutzgebiet der Stadt Höchstädt (Verordnung des Landratsamtes vom 27.01.1999) für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 können ab sofort im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 15, abgeholt werden. Allen letztjährigen Antragstellern wurden die Antragsunterlagen bereits zugesandt.

Bild: Bremicker Verkehrstechnik GmbH



Landratsamt lädt zum Vortrag ein

„Elementarschadenversicherung Pflicht oder nicht Pflicht - das ist nicht die Frage“

Das Regionalmanagement des Landkreises Dillingen a.d. Donau lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am **15. Juli 2024 um 18:00 Uhr zu einem Fachvortrag zum Thema „Elementarschadenversicherung Pflicht oder nicht Pflicht – das ist nicht die Frage“ im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Dillingen a.d. Donau ein.** Die Veranstaltung findet in Präsenz statt und wird gleichzeitig online übertragen.

Angesichts der erneuten Überschwemmungen stellt sich wieder einmal die Frage nach der Pflichtversicherung. Dabei brennen ganz andere Probleme unter den Nägeln: Klimawandel, Siedlungspolitik, Bauplanung, Flächenversiegelung, technische und organisatorische Prävention und vieles mehr. Diese Dinge anzugehen ist unpopulär, teuer und nimmt Zeit in Anspruch.

Der Vortrag soll allen Interessierten einen Einblick geben, was die Elementarschadenversicherung leisten kann und was nicht, wer sie bekommt – und wer angeblich nicht, ob sie bezahlbar ist, oder unzumutbar teuer. Herr Andreas Hahn vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV) wird über den Mythos, dass es billiger würde,

wenn sich mehr als die bisher 9 Millionen Gebäudebesitzer versichern würden, und ob irgendetwas davon bei einer Pflichtversicherung anders wäre, aufklären.

Unabhängig ob in Präsenz oder online, werden Interessierte gebeten, sich bis zum 07. Juli 2024 per Telefon unter 09074/9587842 oder E-Mail an regionalmanagement@landratsamt.dillingen.de zu der Veranstaltung mit anschließender Diskussion anzumelden. Wer online teilnimmt, erhält im Anschluss an die Anmeldung die Zugangsdaten zugeleitet.

Autor: Peter Hurler



Eröffnung WASSER-WISSER Pfad am Höchstäcker Stadtpark

Was erwartet die Besucher?

Am 13.06.2024 wurde der WASSER-WISSER-Pfad in Höchstädt eröffnet. Er beginnt im Stadtpark hinter dem Rathaus. An verschiedenen Stationen wird in Form einer digitalen und interaktiven Wissensvermittlung das Thema Wasser genauer erklärt. Finanziert wurde dieses Projekt durch die Loni und Josef Grünbeck-Stiftung.

Zahlreiche Gäste sind der Einladung der Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH gefolgt. Stephan Karg, 1. Bürgermeister der Stadt Höchstädt, begrüßte in seinem Grußwort die Anwesenden und hob her-

vor, dass es sich bei diesem WASSER-WISSER-Pfad um einen Erlebnispfad der besonderen Art handelt. Hier werde vor allem das Bewusstsein für das Thema Wasser geschärft und das Allgemeinwissen erweitert.

Personalleiterin Sandra Stricker sprach in ihrem Grußwort an, dass bei diesem Pfad intensive Impulse und viel Gedankengut eingeflossen sind und dass die Umsetzung vor allem durch die finanziellen Mittel der Stiftung realisiert werden konnte. „Wir sind überzeugt, dass nicht nur die Projektbeteiligten begeistert

sind, sondern das Angebot auch die primäre Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen anspricht“, so Sandra Stricker.

Beate Merkel, Schulleiterin am Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen, betonte in ihrer Rede, dass sie sich besonders über die gelungene Kooperation mit der Stadt Höchstädt und der Firma Grünbeck freut sowie über das Engagement, Herzblut und die fachliche Qualifikation von Seminarleiterin Maria Schenk.

Möglich wurde dieses Projekt erst durch die Idee des P-Seminars des Johann-Michael-Sailer-Gymnasiums Dillingen. Die Schülerinnen und Schüler haben in einer zweijährigen Entwicklungsphase das Konzept entworfen. Durch die Kooperation mit der Stadt und der Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH wurde das Projekt, das nicht umsonst vom Bayerischen Kultusministerium mit dem „P-Seminar-Preis 2022/24“ ausgezeichnet wurde, nun in die Realität umgesetzt.

Autorin: Johanna Öxler

Bild: Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH, Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen



Von links: Die Unterstützer und Initiatoren des Höchstäcker WASSER-WISSER-Pfads: Daniel Eisen (Ausbildungsleiter bei Grünbeck), Sandra Stricker (Personalleiterin und Mitglied Geschäftsleitung Grünbeck), Stephan Karg (1. Bürgermeister Stadt Höchstädt), Beate Merkel (Schulleiterin Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen), Florian Grägel, Theo Mößnang, Rebecca Draws, Gloria Maugeri (P-Seminar-Schüler) und Maria Schenk (Projektleitung Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen)



grünbeck

Sachbeschädigung im Höchstäcker Stadtpark

Erinnerungsbaum an Gerhard Kornmann abgesägt

In der Nacht von Mittwoch, 26.06. auf Donnerstag, 27.06. haben eine Gruppe Unbekannter im Stadtpark den Erinnerungsbaum von Altbürgermeister Kornmann zerstört.

Immer wieder kommt es im Stadtpark zu mutwilligen Verschmutzungen und Verletzungen der Pflanzen. Das Team des Bauhofs muss dazu immer extra für Aufräumarbeiten anrücken.

Der Stadtpark soll für alle Bürgerinnen & Bürger ein Ort der Erholung und Ruhe sein.

Wir bitten Sie deshalb, ihren Abfall ordnungsgemäß in den aufgestellten Mülleimern zu entsorgen.

Die Polizei Dillingen hat die Ermittlungen am Donnerstag Vormittag aufgenommen. Für sachdienliche Hinweise bezüglich der abgesägten Eiche melden Sie sich bitte bei der Polizei Dillingen oder im Rathaus unter 09074 44-12.

Vielen Dank für ihre Mithilfe.





Einladung zur Informationsveranstaltung

Informationen zum Beitritt zur Seniorengemeinschaft Dillingen-Lauingen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir alle werden älter und brauchen dann für so manche Handgriffe Hilfe. Und nicht immer sind Verwandte als Helfer in der Nähe. Der Wunsch vieler ist, so lange wie möglich selbstbestimmt im eigenen Zuhause bleiben zu können.

Aus diesem Grund hat der Seniorenberrat Höchststadt vor einigen Monaten den Antrag gestellt, dass sich die Stadt Höchststadt der Seniorengemeinschaft Dillingen-Lauingen anschließen soll.

Die Seniorengemeinschaft Dillingen-Lauingen besteht seit einigen Jahren. Sinn und Ziel dieser Gemeinschaft ist es, Helfer und Personen, die Hilfe benötigen, zusammenzubringen. Die Unterstützung der Seniorengemeinschaft ist sehr vielfältig und reicht von Hilfen im Haushalt, kleineren Reparaturen bis zur Hilfestellung bei technischen Problemen.

Diese Hilfe steht allen Bürgern der beigetretenen Kommunen, die älter als sechzig Jahre und Mitglied der Seniorengemeinschaft sind, zu. Als Helfer sind Personen ab achtzehn Jahren willkommen. Koordiniert werden die Leistungen in einem professionell arbeitenden Büro der Seniorengemeinschaft.

Grundvoraussetzung um überhaupt Mitglied der Seniorengemeinschaft werden zu können, ist oben genannter Beitritt der Kommune. Da der Beitritt unserer Stadt mit Kosten verbunden ist und um die Mitglieder unseres Stadtrats von der Notwendigkeit eines Beitritts zu überzeugen, sollte das Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger entsprechend groß sein.

Gerne möchten wir Sie über die Mitgliedsbedingungen, das Leistungsspektrum und einiges mehr informieren.

Gelegenheit haben Sie dazu

**am Donnerstag, den 11. Juli um 19:00 Uhr
im Spitalforum Höchststadt (Friedrich-von-Teck-Str. 9)**

Gerhard Brecht, der Vorsitzende der Seniorengemeinschaft Dillingen-Lauingen, wird Ihnen an diesem Abend die Arbeitsweise der Gemeinschaft erläutern.

Durch Ihre Anwesenheit entscheiden Sie mit, ob die Stadt Höchststadt der Seniorengemeinschaft beitreten wird.

Wir freuen uns auf Sie

Stephan Karg
1. Bürgermeister der Stadt Höchststadt

Isabella Schwägerl
Vorsitzende des Seniorenberrats der
Stadt Höchststadt

Reisedokument gültig?

Keine Kinderreisepässe mehr

Schauen Sie bitte frühzeitig in Ihren Personalausweis oder Reisepass, ob dieser noch gültig ist bzw. die Gültigkeitsdauer noch ausreicht (in manchen Ländern muss das Dokument eine bestimmte Zeit gültig sein).

Seit 01.01.2024 werden **keine neuen Kinderreisepässe mehr ausgestellt**. Auch die Verlängerung bestehender Kinderreisepässe ist nicht mehr möglich.

Als Alternative stehen für Kinder nun der Personalausweis oder Reisepass zur Verfügung. Diese können ab der Geburt beantragt werden (immer ein biometrisches Lichtbild erforderlich).

Bitte beachten Sie, dass beide Dokumente je nach Aufkommen bei der Bundesdruckerei mehrere Wochen Lieferzeit benötigen. Planen Sie daher bitte eine entsprechende Vorlaufzeit ein.

Informationen zu den Einreisebestimmungen der jeweiligen Länder finden Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de).

Bei Rückfragen steht Ihnen gerne das Bürgerservicebüro zur Verfügung.



Berufsberatung

Online-Veranstaltungen im Juli

Ich möchte etwas mit IT machen
09. Juli 2024 von 10:00 bis 11:00 Uhr
Anmeldung unter: https://eveeno.com/it_090724

Perspektiven schaffen! Berufliche Veränderung und (Neu-) Orientierung
16. Juli 2024 von 10:00 bis 11:00 Uhr
Anmeldung unter: https://eveeno.com/perspektiven_160724

Handwerk als Berufung – mit den eigenen Händen zum Erfolg
17. Juli 2024 von 17:00 bis 18:00 Uhr
Anmeldung unter: <https://eveeno.com/handwerk1707>



Technische Voraussetzungen:
Empfehlenswert ist ein PC mit Headset, alternativ mobile Endgeräte wie Notebook, Tablet oder Mobiltelefon.

Der Link zur Veranstaltung wird nach der Anmeldung zugesandt.
Bei Fragen können Sie sich vorab unter 0906 / 788 333 melden.

Autor: Bundesagentur für Arbeit Donauwörth

Die Kriminalpolizei rät

„Vorsicht, Benzinbettler!“

Ein Fahrzeug steht mit Warnblinklicht am Straßenrand und eine Person versucht zum Anhalten zu bewegen, da augenscheinlich eine Panne vorliegt.

Fallen Sie nicht auf diese Masche herein! Halten Sie nicht an, sondern verständigen Sie aus sicherer Entfernung die Polizei oder notieren Sie sich Kennzeichen, Farbe und Hersteller/Typ des Fahrzeugs sowie die Fahrer- bzw. Insassenbeschreibung.



Lassen Sie sich auf nichts ein. Selbst wenn der Tank wirklich leer wäre, kann man mit Geld allein auch nicht weiterfahren.

Beim Betteln gilt allgemein: Grundsätzlich ist dies in Deutschland erlaubt. Es steht Kommunen frei, bestimmte Gebiete mit einem Bettelverbot zu belegen. Das Vortäuschen falscher Lebensumstände oder Notlagen stellt in der Regel die Straftat des Betrugs dar.

Autorin und Bild: Sandra Gärtner

Bücherei Höchstädt

Maria Hergöth empfiehlt

„Oma Luise und die Schmetterlinge“ – Ein Kinderfachbuch über Demenz

Mit Oma Luise erlebt Karla lustige Geschichten. Bei Oma gibt es tolle Verstecke für alle möglichen Sachen, mit ihr kann man prima spielen. Oft erzählt Oma Luise, dass sie Schmetterlinge im Kopf hat, die einen Namen, eine Geschichte oder ein Ding einfach davontragen Deswegen



vergisst Oma so viel und macht statt Salz Zucker in die Suppe. Die Bilder Geschichte von Karla und ihrer Oma Luise erklärt

Kindern in leicht verständlichen Worten die Krankheit Demenz. Im Fachteil gibt es Hintergrundinformationen zum Krankheitsbild und beantwortet u. a. Fragen „Wie fühlen sich Menschen mit Demenz und wie nehmen Kinder die Veränderungen an ihrem Großeltern teil wahr.“

Autorin: Maria Hergöth

Kneipp Kindergarten Deisenhofen

Aktivitäten



Tatü-Tata die Feuerwehr war da!

Unter diesem Motto stand der 07.06.24 im Kindergarten Deisenhofen.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir unseren beiden Feuerwehrmännern Herrn Christian Öxler und Herrn Sebastian Schön von der Freiwilligen Feuerwehr Deisenhofen aussprechen.

Sie haben sich bereit erklärt, diesen Tag für uns zu organisieren und mit den Kindern durchzuführen.

Mit viel Anschauungsmaterial und praktischen Übungen haben sie uns das Thema Feuerwehr nähergebracht.



Die Polizei zu Besuch im Kindergarten Deisenhofen

Am Freitag, 24.05.2024 haben wir im Kindergarten Besuch von Herrn Robert Drechsler bekommen. Er ist Polizist in der Wache in Dillingen und hat uns vieles über die Arbeit der Polizei erzählt.



Das Highlight war als wir sein Polizeiauto anschauen durften und er sogar das Martinshorn für uns angemacht hat.

Vielen Dank an die Polizeistation Dillingen für die Zusammenarbeit!

Autorin: Eva Gerold
Bilder: Kneipp-Kindergarten

Ferien im Schloss

29. Juli - 2. August von 8:00-15:30 Uhr

Lust auf Ferien in einem echten Schloss? Während der Ferienwoche erwartet Schulkinder von 6 bis 14 Jahren fünf Tage lang von 8:00 bis 15:30 Uhr ein abwechslungsreiches Programm.

Dieses Jahr beschäftigen wir uns mit dem Thema Nachhaltigkeit, lassen dabei unsere Kreativität spielen und erkunden das Schloss und seine Umgebung.

Warmes Mittagessen, Snacks und Getränke sind im Teilnahmebeitrag von 80 € inbegriffen.

Nur für die ganze Woche buchbar, begrenzte Plätze, Buchung über: www.hoechstaedt.bezirk-schwaben.de

Autorin: Kristina Reicherzer



Ferienprogramm



Neue Kurse!

Schnuppertennis, Dartschnupperkurs und Besuch in der Lehrwerkstatt der Firma nosta - die Kursauswahl im Ferienprogramm der Stadt Höchstädt ist nochmals größer geworden!

31.07.2024 17- 19 Uhr
Dartschnupperkurs der Bulls-Eye Darter Deisenhofen, ab 12 Jahre

05. + 07.08.2024 10 - 12 Uhr
Schnuppertennis, SSV Höchstädt Abt. Tennis, ab 6 Jahre

13.08.2024 10 - 12 Uhr
Besuch in der Lehrwerkstatt der Firma nosta, ab 9 Jahre

06.09.2024 9 - 12 Uhr
Geocaching „Schloss Höchstädt“ und die Donau im Mittelalter ab 9 Jahre

Anmeldung unter: Portal www.unser-ferienprogramm.de/hoechstaedt.de

Autorin: Marion Wölfle



Seniorenbeirat

Aktivitäten

Führung auf Schloss Höchstädt

Bereits nach kurzer Zeit war die Führung „Hinter die Kulissen schauen“ auf Schloss Höchstädt ausgebucht.

Barbara Ziegler vom Seniorenbeirat Höchstädt begrüßte die zahlreichen Teilnehmer. Anton Wiedemann führte die Besucher in Bereiche des Schlosses, die sonst keiner zu sehen bekommt. Mit humorvollen Anekdoten und viel Fachwissen gestaltete er eine kurzweilige interessante Führung.

Aufgrund der Vielzahl von Anmeldungen wird die Führung im Herbst nochmal wiederholt. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Die vorgemerkten Anmeldungen werden telefonisch vom Seniorenbeirat Höchstädt benachrichtigt.



Infostand

Am Freitag, den 5. Juli von 15:00 bis 18:00 Uhr möchten wir Sie über unsere aktuellen Vorhaben und Anträge informieren.

Dabei hat unser Antrag - Beitritt der Stadt zur Seniorengemeinschaft Dillingen-Lauingen - Priorität. Sie haben es in der Hand, ob dieser Anschluss zustande kommt. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit, uns Ihre Wünsche mitzuteilen.

Sie finden uns vor dem alten Rathaus. Wir freuen uns auf Sie.

Autor: Seniorenbeirat
Bild: Claudia Kohout

Kindertagesstätte Adolph Kolping

„Brücke der Generationen“

Am Freitag, 28.06.2024 hatte der Kindergarten Adolph Kolping das jährliche Sommerfest zum Thema „Sommer auf der Wiese“.

Die Gruppen haben sich lange Zeit auf dieses Ereignis vorbereitet um den Eltern ein schönes Fest zu präsentieren.

Der Auftritt startete mit der Mäusegruppe zum Thema Raupe Nimmersatt.

Die Bienengruppe sang und spielte über

die „Hummel Bommel“.

Die Fuchsgruppe spielte das Bilderbuch von „Pedro, der kleine Marienkäfer“.

Und die Bärengruppe spielte „das Abenteuer auf der Wiese“.

Die Eltern brachten leckere Speisen mit und im Anschluss kam auch noch der Eswagen.

Vorab als Probe durften die Kinder die Aufführung im Garten der Bambinigruppe und den Bewohnern des AWO Seniorenheimes vorführen.

Autorin und Bild: Tanja Weißenburger



Sommernacht im Schlosshof Höchstädt

Musikverein Donauklang lädt Sie ein

Am **Samstag, 27. Juli** wird es wieder stimmungsvoll im Höchstädter Schlosshof, denn der Musikverein Donauklang lädt zum diesjährigen Schlosskonzert ein.

Den ersten Teil des Abends gibt das Jugendprojektorchester des MV Donauklang und des MV Binswangen ein schwungvolles Programm zum Besten, welches die Jungmusiker in gemeinsamen Proben einstudiert haben. In der zweiten Hälfte übernimmt das Stammorchester die Bühne und verzaubert den Zuhörer mit einer harmonischen Mischung aus modernen und traditionellen Stücken.

Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlichen Konzertabend im herrlichen Ambiente des Schlosshofs - zwischen alten Gemäuern und unter freiem Himmel. **Beginn ist um 20 Uhr.**

Bei schlechten Wetteraussichten findet das Konzert in der Nordschwabenhalle statt. Dies entnehmen Sie dann der Tagespresse oder den Social Media Seiten des Vereins.

Die Musikerinnen und Musiker des MV Donauklang freuen sich, Sie an diesem Abend im Schlosshof willkommen zu heißen!

Autorin: Julia Hitzler
Bild: Isolde Saur



Stadtführung

Interessantes über unsere Heimatstadt

Tauchen Sie ein in die Geschichte der Stadt Höchstädt!

Die Stadtführer der Stadt Höchstädt bieten ab April die turnusmäßigen Stadtführungen an, die jeden 3. Sonntag im Monat stattfinden.

Am **Sonntag, 21.07.2024** findet um **13:30 Uhr** eine Stadtführung statt. In ca. zwei Stunden führt Sie Frau Scherer-Veh durch unsere Stadt. Von ihr erfahren Sie viel Interessantes und Wissenswertes aus der Geschichte der Stadt Höchstädt. Nach dem Besuch des Schlosses geht die Führung über den Traubenberg, Oberen Weberberg, Judenberg zur Stadtpfarrkirche. Nach dem Marktplatz und dem Heimatmuseum, in dem die Zinnfiguren-Dioramen zur Schlacht von 1704 besichtigt werden, führt der Weg mit Informationen entlang der Herzogin-Anna-Straße zurück zum Schloss. Treffpunkt ist im Schlosshof.

Über unseren Stadtheimatheimpfeger Leo Thomas, Tel 09074 5262 können Sie auch außerplanmäßige Stadtführungen für Jahrgangstreffen, Geburtstage, Freundeskreise, Vereine oder dergleichen buchen.

Besuch der Chorgemeinschaft Deidesheim-Ruppertsberg

Partnergemeinde besucht Höchstädt für ein Wochenende

Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder, dachte sich 2019 die Chorgemeinschaft Deidesheim / Ruppertsberg und machte sich auf den Weg in die Partnerstadt Höchstädt, um diese bei den Landkreiskulturtagen unter dem Motto „Die Donaustädte und ihre Partner“ in der Klosterkirche Obermedlingen zu vertreten. Der darauf folgende Wunsch, im imposanten Schloss Höchstädt zu singen, wurde leider durch Corona verhindert bzw. aufgeschoben.

Die 1986 durch Theo Berchtold (er feiert am 21.07. in Ruppertsberg seinen 100. Geburtstag) aufgelebte Partnerschaft Höchstädt – Ruppertsberg, verfestigt durch gegenseitige Besuche und private Freundschaften, hielt an diesem Vorhaben fest. Am letzten Wochenende endlich folgten die Chorgemeinschaft Deidesheim / Ruppertsberg und die Frauenschola St. Ulrich unter Leitung von Marie-Luise Birkhofer sowie das Solistentrio "TraumTrio" mit Tanja Kraus (Sopran), Thomas Herberich (Bassbariton) und Marie-Luise Birkhofer (Piano) mit einer

dreitägigen Chorfahrt der Einladung nach Höchstädt an der Donau.

Neben Besichtigungen und privaten Begegnungen waren das gemeinsame Sommerkonzert mit der Orchestervereinigung Höchstädt unter Leitung von Wer-

Benoit (Ruppertsberg) dankten allen Mitwirkenden und Helfern. Stadtpfarrer Daniel Ertl übergab mit den Worten „ein Likörchen für das Chörchen“ drei Fläschchen Likör an die Chorgemeinschaft zur Nachbesinnung in der Heimat.



ner Bürgle und dem Chor Calypso unter Leitung von Marianne Rieder im Rittersaal des Schlosses Höchstädt sowie die musikalische Gestaltung des Sonntagsgottesdienstes in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt die Höhepunkte der Chorreise. Die beiden neugewählten Bürgermeister Stephan Karg und Peter

Bürgermeister Stephan Karg und der historische Verein Höchstädt möchten nun der Einladung zur Ruppertsberger Kerwe folgen und sich gern mit einer Tanzeinlage zur Kerwe-Eröffnung einbringen.

Autor und Bild: Peter Benoit

Kulturforum der Stadt Höchstädt

Wir lieben Kunst und Kultur!

Kunstaussstellung der Kunstmafia „bunt, vielfältig, ideenreich“ in der Schlosskapelle

Das Kulturforum der Stadt Höchstädt veranstaltet die überaus interessante Kunstaussstellung „bunt, vielfältig, ideenreich“ mit der Künstlergruppe Kunstmafia in der Schlosskapelle von Schloss Höchstädt, Herzogin-Anna-Str. 52.

Die Künstler sind gute Bekannte; denn sie stellten in der Kapelle bereits aus. Die Kunstmafia ist eine Gruppe von Malfreunden, die sich schon seit mehr als 30 Jahren kennen und die Freude am Malen und die Kunst verbindet. Es ist ihnen wichtig, viel zu experimentieren und dabei die verschiedensten Techniken auszuprobieren. So reifte die Idee, noch ein letztes Mal eine Ausstellung mit all den Lieblingswerken der Künstler zusammenzustellen.



Kunstmafia, das sind:

Danica Damjanovic: Sie ist seit frühester Jugend künstlerisch aktiv. Es keine Technik, keinen Malstil, den sie nicht schon ausprobiert hat.

Inge Schmidt: Gartengestaltung ist ihr großes Hobby. Hier holt sie sich Inspiration für ihre Aquarell- und Acrylbilder.

Karla Schwinge-Degen: Sie jongliert nicht nur mit Farbe, sondern auch mit Worten und tief sinnigen Gedichten.

Felizitas Staiber: Auf vielen ihrer Reisen lässt sie sich zu immer neuen Bildern anregen.

Gaby Streil: Sie ist ein kreatives Allroundtalent. Porträts und Blumen sind ihre Lieblingsthemen.

Marianne Trägner: Ihr Markenzeichen sind expressive Farben, schwungvolle Pinselstriche und ungewöhnliche Materialien.

Uschi Willburger: Natur ist für sie ein großes Thema. Detailverliebte Zeichnungen von höchster Präzision sind ihre Spezialität.

Walter Willburger: Er ist ein Meister des hinter sinnigen Humors und er fertigt die witzigsten Aquarelle.

Freuen Sie sich auf diese vielfältige Kunstaussstellung. Die Vernissage findet am Sonntag, 14. Juli 2024 um 11 Uhr in der Schlosskapelle statt.

Die Kunstaussstellung läuft bis 11. August und kann außer montags täglich zwischen 9 und 18 Uhr besucht werden. Der Eintritt für diese Kunstaussstellung ist frei.

Kunst im Stadl – Gruppenausstellung bunt, laut, leise, wild Im Rahmen von „Tag des offenen Ateliers“ im Landkreis Dillingen

Die vom Kulturforum der Stadt Höchstädt schon im vergangenen Jahr geplante Kunstaussstellung „Kunst im Stadl bunt, laut, leise, wild...“ mit den Künstlerinnen und Künstlern Laslo Cikos, Alwin Breskott, Ursula Dusolt, Erika Endter, Angelika Haschler und Werner Lappat fällt auf das von Landrat Markus Müller initiierte Wochenende „Tag des offenen Ateliers“ im Landkreis Dillingen.

Die meisten der Künstler sind für das Kulturforum liebe Bekannte, die schon im Schloss und Geigerturm ausgestellt haben. Die Gäste erwartet im urigen Stadl-Ambiente eine vielfältige Kunstaussstellung. Die Künstlerinnen und Künstler sind vor Ort und freuen sich auf viele interessierte Besucher. Genießen Sie an diesem Wochenende dieses besondere Ambiente.

Nachstehend eine kurze Beschreibung der Künstlerinnen und Künstler und ihrer Werke:

Alwin Breskott sagt über seine Gemälde, dass es Phantasiebilder aus seinem Kopfkinofilm sind, die anhand von Situationen entstehen. Er überrascht mit einer Vielfalt bunter, surrealistischer Bilder, unter denen auch Glasbilder zu finden sind.

Laslo Cikos: Seit Jahren ist die Malerei von Acrylbildern Bestandteil seines Lebens. Die Bilder spiegeln sein inneres Wesen wider, welches vielseitiger nicht sein kann. Die Liebe zu Farben und verschiedenen Maltechniken prägen seine Kunstwerke.

Ursula Dusolt: Vor einigen Jahren hat sie die Vogelwelt für sich entdeckt. Heute bietet ihr die Naturfotografie einen Ausgleich zur schnellen Welt da draußen.

So konnte sie in den letzten Jahren viele wunderschöne Begegnungen mit den Vögeln in ihren Fotografien festhalten.

Erika Endter: Seit sieben Jahren lebt sie ihre Liebe zur Kalligraphie. Als Schülerin von Gertrud Ziegelmeier lernt sie verschiedene Techniken, um Schrift und Gestaltung miteinander zu verbinden.

Angelika Haschler präsentiert ausgewählte Werke zum Thema: „ALLES GOLD WAS GLÄNZT“ und bringt damit den Kunststadl zum Funkeln. Die Arbeiten der gebürtigen Höchstädterin zeichnen sich oft durch kräftige Farben und grafische Muster aus. Einer der auffälligsten Aspekte ihrer Kunst ist die Verwendung von Schichten und Texturen. Sie schafft oft mehrschichtige Kompositionen, die eine Vielzahl von Materialien und Techniken einbeziehen, was zu Werken führt, die reichhaltig strukturiert und visuell komplex sind.

Werner Lappat: Die Malerei bedeutet für ihn, dem Rhythmus des Lebens zu vertrauen, Farben miteinander zu vermischen, Reifes und Unreifes nicht zu trennen und dabei die Leuchtkraft seiner Seele auf der Leinwand geduldig reifen zu lassen.

Die Vernissage, zu der wir Sie hiermit ganz herzlich einladen, findet am Freitag, 19. Juli 2024 um 19 Uhr im Stadl von Alwin Breskott, Blindheimer Str. 1, Sonderheim statt.

Die Kunstaussstellung läuft das ganze Wo-



chenende und kann samstags und sonntags zwischen 9 und 17 Uhr besucht werden. Der Eintritt für diese Kunstaussstellung ist frei.

Wir freuen uns auf Sie!

Autorin: Claudia Kohout
Bild: Kunstmafia und Claudia Kohout

Kulturforum der Stadt Höchstädt

Wir lieben Kunst und Kultur!

Kulturforum der Stadt Höchstädt
„Keep on Moving“: Eine Ausstellung der lebendigen Linien und menschlichen Geschichten von Annette Keis

Dem Kulturforum der Stadt Höchstädt ist gelungen, Frau Annette Keis für eine Kunstausstellung im Geigerturm zu gewinnen. Alle sind eingeladen, die faszinierende Ausstellung "Keep on Moving" von Annette zu erleben, die von Freitag, 5. Juli 2024 bis Sonntag, 14. Juli 2024 im Geigerturm in Höchstädt stattfindet. Diese Ausstellung ist eine Hommage an die fließende Kraft der Zeichnung und ihre Fähigkeit, das Leben und die Menschen um uns herum in Bewegung zu setzen.

Die Leidenschaft von Annette Keis für das Zeichnen ist mehr als nur eine künstlerische Technik; sie ist ein Medium, durch das die Welt und ihre Bewohner gesehen und verstanden werden. Jede Linie vibriert, tanzt, rollt und kämpft, um die tiefgründigen Erzählungen der menschlichen Existenz zu enthüllen.

Der Mensch steht im Mittelpunkt dieser Werke, zusammen mit Themen wie dem Vergehen der Zeit, der spirituellen Entwicklung und dem Sammeln von Narben. Diese komplexen und vielschichtigen Konzepte werden durch dynamische und energetische Zeichnungen und farbige

Bildern lebendig gemacht, die die Betrachter in ihren Bann ziehen und zum Nachdenken anregen.

Ein besonderes Highlight der Ausstellung ist die Live-Zeichen-Performance von Annette, die während der Ausstellungszeit stattfinden wird. Besucher haben die seltene Gelegenheit, den kreativen Prozess hautnah zu erleben und zu sehen, wie aus scheinbar zufälligen Linien faszinierende Kunstwerke entstehen. Diese Performance unterstreicht die unmittel-



bare und sich ständig verändernde Natur der Kunst, die im Mittelpunkt der Ausstellung "Keep on Moving" steht. Annette Keis ist eine international tätige Künstlerin, mit einer einzigartigen Vision und einem tiefen Verständnis für die menschliche Natur. Ihre Werke wurden bereits unter anderem in Berlin, Amsterdam und vor allem in Brasilien, in Florianopolis ausgestellt, wo die Künstlerin 20 Jahre tätig war und haben breite Anerkennung gefunden. Durch die Kunst des Zeichnens bringt Annette Keis Bewegung und Leben in ihre Werke und bietet eine tiefere Einsicht in die Welt um uns herum.

Die Vernissage findet am Freitag, 5. Juli um 19 Uhr im Geigerturm in der Geiger-gasse Höchstädt statt. Herzliche Einladung hierzu. Die Kunstausstellung kann an den Sonntagen, 7. und 14. Juli jeweils von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden. Die Künstlerin freut sich auf viele Gäste. Der Eintritt für diese besondere Ausstellung ist frei.

Kontaktinformationen:
Annette Keis
zeichnema@gmail.com
www.annettekeis.wordpress.com

Autorin: Claudia Kohout
Bild: Annette Keis

Wir freuen uns auf die FRAUENWELT - höchst@weiblich

Am 7.7.2024 von 10 bis 18 Uhr findet im Schloss Höchstädt die Frauenwelt statt!

Es erwartet Sie ein vielseitiges, interessantes, hilfreiches und unterhaltsames Programm!

Das Herzstück der Veranstaltung ist der Kreativmarkt: Rund 60 Ausstellerinnen und Aussteller bieten ein umfangreiches Angebot an handgefertigten Design-Produkten aus natürlichen und edlen Stoffen an. Sie finden tolle Geschenkideen, wie z. B. Schmuck, Kartenkunst oder Kosmetik. Hier lohnt es sich, Zeit mitzubringen, um sich die tollen Angebote anzuschauen, alles auszuprobieren und sich überraschen zu lassen!

Ein weiteres Highlight ist das Vortragsprogramm „Frauenstärken“: Umrahmt von einem Meditations- und Infostandangebot versprechen insgesamt 12 Vorträge zu den Themen Persönlichkeitstraining, rechtliche, beziehungsinterne und familiäre Absicherung und Unterstützung, Gesundheitsfragen und Ernährung einen hilfreichen und spannenden Nachmittag. Durch die Unterstützung des För-

derkreises Schloss Höchstädt können die Vorträge kostenfrei besucht werden.

Die Nordschwäbische Selbsthilfegruppe Lilyput für Patienten mit Lymph- und/oder Lipödemen, die Koordinierende Kinderschutzstelle des Amtes für Kinder, Jugend und Familie aus Dillingen sind vor Ort und beraten gerne. Die Fachbetreuung des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Höchstädt bietet Kinderschminken an und führt spannende Experimente zu den Themen Grob- und Feinmotorik durch.

Ausstellungen und Kultur: Die Macherinnen des Projektes FACES OF MOMS Natalie Stanczak und Nicole Noller möchten ein Bewusstsein für die Pflege- und Sorgearbeit in Familien schaffen und die Wertschätzung für diese – oft unbezahlte – Arbeit durch ihre Fotoausstellung im Schloss erhöhen. Der Frauensingkreis Meitingen e.V. unterhält mit beschwingten und lustigen Liedern, das Schloss in Gundelfingen ROS“N“ROT zeigt

in einer Modenschau atemberaubende Brautkleider, stylische Abend- und Cocktailmode und entzückende Kommunionkleider.

Am Stand der Trachtenkultur-Beratung des Bezirks Schwaben gibt es Trachten zum Anfassen und eine Störnäherin, die Ihr Können live vorführt. Im Schlosskeller unterhält Lara mit Märchen für Erwachsene. Die Führungen durch das Schloss Höchstädt und die aktuelle Bezirksausstellung zum Thema Nachhaltigkeit können kostenfrei besucht werden. Eine Kräuterwanderung der Kräuterpädagogin Brigitte Huber rundet das abwechslungsreiche Programm in schmackhafter Weise ab.

Die Weinhandlung Hans Lohberger, das Schlosscafé Höchstädt und die Schlossfinken e.V. verwöhnen Sie kulinarisch! Wir freuen uns auf Sie!

Autorin: Sonja Gastl
Logo: Julia Hörbrand



Funkamateure

Monatsversammlung



Der Deutsche Amateur-Radio-Club, OV Donauried trifft sich am Freitag, 12.07.2024 um 18 Uhr im Vereinsheim Sonderheim zur nächsten Versammlung.

Autorin: Rita Ulbrich

Sommernachtsfest

Kleintierzuchtverein

Der Kleintierzuchtverein Höchstädt lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zu seinem Hasenfest am Samstag, 27. Juli 2024, ab 18 Uhr ein.

Lokalität ist wieder der Hof der Familie Reichardt in der Deisenhofer Straße. Für Essen, Trinken und gute Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Die Vorstandschaft.

Autor: Michael Gentner

Das Märchenzelt



Für Erwachsene

Am Donnerstag, 5. September 2024 campiert das Märchenzelt Augsburg im Stadtpark in Höchstädt - gleich hinter dem Rathaus. Das Märchenzelt öffnet ab 19:30 Uhr für Erwachsene seine Pforten.

Matthias Fischer erzählt überlieferte Volksmärchen für Erwachsene, frei und ohne Buch. Dazu gibt es Märchenpunsch vom Jurtenfeuer. Tauchen Sie ein in die Welt der Märchen und reservieren Sie sich Ihren Platz im Märchenzelt!

Karten zum Preis von je 12,00 € im Vorverkauf (Abendkasse 15,00 €) erhalten Sie unter www.unserferienprogramm.de/hoechstaedt oder Reservierung per Mail unter marion.woelfle@hoechstaedt.de

„Am Feuer sitzen und Märchen hören wie in alter Zeit.“

Autorin: Marion Wölfle

VdK-Tagesausflug

Zum Tegernsee am 9. August 2024

Genießen Sie bei einer großen Schiffsrundfahrt das wunderschöne Panorama des Tegernsees und der umliegenden Berge.

Danach haben Sie Zeit für einen Spaziergang entlang der Strandpromenade bzw. durch Tegernsee wo Cafés & Eisdielen zum Besuch einladen. Unseren Tagesausflug schließen wir traditionell mit einer Einkehr ab.

Verbringen Sie mit uns einen schönen Tag am Tegernsee. Wir freuen uns auf Sie.

Preis inklusive Schifffahrt 52,00€
Abfahrt Marktplatz 07:30 Uhr

Bitte um telefonische Anmeldungen bei:
Weinmann Hildegard 09074 2501
Behrens Annelie 09074 1085

Autorin: Hildegard Weinmann

65-ziger Klassentreffen des Schuljahrgangs 1958 / 1959

Zusammentreffen & Erinnerungen teilen

Der Schuljahrgang 1958/1959 aus dem Bereich des Schulverbands Höchstädt traf sich kürzlich im IBL in Lutzingen zum 65-ziger Klassentreffen. 50 Klassenkameraden hatten ihr Kommen zugesagt einige mussten aber leider wegen des Hochwassers kurzfristig absagen.

Silvia Manz begrüßte im Namen des Orga-Teams alle früheren Kameradinnen und Kameraden und wies darauf hin, dass zwischenzeitlich 24 ehemalige Mitschüler bereits verstorben sind, denen die Versammlung mit einer Schweigeminute gedachte.

Sie leitete dann zum Kaffee mit selbstgemachtem Kuchenbuffet über und wies

auf die ausliegenden Alben mit den Bildern von früher und so mancher Anekdote hin. So gab es z.B. ein handschriftliches Kochbuch aus dem Jahre 1973 zu bestaunen, in dem ein Rezept für eine Ananasbowle enthalten war, die im Unterricht mit einer Falsche Wein und einer Falsche Sekt hergestellt und danach auch tatsächlich getrunken wurde.

Im Anschluss präsentierte Stadtheimpflegler Leo Thomas einen humoristischen und kurzweiligen Rückblick über den Wandel der Geschäftswelt von der Bahnhofstraße bis zum Marktplatz, mit Fotos von einst und heute und gereimten Sprüchen von Oskar Stallingler zu den damaligen Gewerbebetrieben und

Geschäften.

Nach dem Abendessen zeigte Michaela Thomas den vom historischen Verein und der Pfarrei produzierten Film zum 500. Weihejubiläum der Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt, der mit viel Applaus bedacht wurde.

Die Anwesenden hatten dazwischen ausreichend Gelegenheit von Tisch zu Tisch zu wandern und mit allen ehemaligen Mitschülern alte Zeiten hoch leben zu lassen und dabei die alten Unterlagen und Fotos zu studieren.

Autorin: Eva Graf-Friedel
Foto: Josef Fischer



Leistungsabzeichen bei der Freiwilligen Feuerwehr Schwennenbach

Erfolgreiche Prüfung abgelegt



Von links: KBM Florian Meyer, KBI Jürgen Schön, 1.Kommandant Ulrich Kratzer, Marcel Fürst, Bettina Bühler, 2.Kommandant Thomas Beck, Andreas Beck, Tanja Liebl, Isabel Fürst, Thomas Knötzinger, Anna-Marie Liebl, Martin Fendt, Maximilian Schreiber, 1.Bürgermeister Stephan Karg, KBM Jürgen Schäferling, Schiedsrichterin Bianca Kaltenegger

Unter den prüfenden Augen der Kreisbrandinspektion legten elf Schwennenbacher Feuerwehrleute erfolgreich ihre Prüfung ab.

In den vorangegangenen Wochen übten sie täglich. Am Prüfungstag gaben alle ihr

Bestes und schafften alle praktischen und theoretischen Anforderungen. Nach Beendigung der gestellten Aufgaben warteten alle gespannt auf die Bekanntgabe der Ergebnisse. Die Freude war groß, als ihnen die begehrten Abzeichen präsentiert wurden.

Die Kreisbrandinspektion überreichte folgende Abzeichen:

Gold-Rot: Bettina Bühler, Martin Fendt, Ulrich Kratzer

Gold-Grün: Thomas Beck

Gold: Andreas Beck

Silber: Marcel Fürst, Tanja Liebl

Bronze: Isabel Fürst, Thomas Knötzinger, Anna-Marie Liebl, Maximilian Schreiber

Autorin und Bild: Bettina Bühler



Das Atelier Hartmut Pfeuffer wird eröffnet

Erste Ausstellung Thema „Oasen“

Am Sonntag, dem 21. Juli 2014 wird das frisch renovierte ehemalige Atelier des Künstlers Hartmut Pfeuffer (1949-2018) als neuer Ausstellungsraum eingeweiht.

Nach dem Tod des renommierten Malers und Grafikers diente es als Aufbewahrungsort für seine Werke. Seit kurzem sind sie in einem Kunstdepot gleich neben dem Atelier untergebracht.

Das Atelier war für Hartmut Pfeuffer eine Oase, in der er konzentriert arbeiten konnte. Auf seinen Reisen in die Sahara kam er immer wieder in Oasen, in denen ihn besonders die Lehmbauten faszinierten. Zahllose Skizzen und Fotos entstanden vor Ort. Daheim in seinem Atelier waren sie Erinnerungstützen für großformatige Gemälde, zarte Bleistiftzeichnungen und differenziert ausgeführte Radierungen.

Atelier und Garten sind von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gegen 15 Uhr werden Landrat Markus Müller, Landtagsabgeordneter Manuel Knoll und Bürgermeister Stephan Karg Grußworte sprechen. Barbara Pfeuffer wird ihr Ausstellungskonzept vorstellen, das künftig auch die Einbeziehung anderer Künstler vorsieht. Kulturelle Veranstaltungen verschiedener Art sollen die Ausstellungen ergänzen.

Inga Rincke und Norbert Schubert, beide aus Aalen, werden mit Handpan, Percus-

sion und Didgeridoo die Veranstaltung musikalisch umrahmen. Judith Zacher vom BR, die Tochter des Künstlers, wird moderieren.

Für Getränke und Kuchen ist gesorgt. Am 25. Juli sowie am 3. und 4. August wird das Atelier von 14 bis 18 Uhr noch einmal zugänglich sein. Die nächste Ausstellung ist für den Herbst geplant.

Die Adresse des Ateliers lautet: Barbara Pfeuffer Säureweg 15 in Höchstädt Das Atelier im hinteren Teil des Gartens erreicht man vom Gartenweg aus.

Autorin und Bild: Barbara Pfeuffer



Fahrt zur Oidn Wiesn

Donauklang bietet Mitfahrt an

Der Musikverein Donauklang ist dieses Jahr wieder als Gastkapelle auf die Oide Wiesn nach München eingeladen und darf dort am Freitagabend, 27.09.2024 von 18 bis 22 Uhr im Museumszelt zünftig aufspielen. Wie bei der letzten Fahrt in 2019 bietet der Verein für alle Interessierten eine Mitfahrt nach München an.

Abfahrtsmöglichkeiten sind Haltestellen in Blindheim, Sonderheim und Höchstädt. Die Abfahrt ist gegen 13 Uhr und die Rückfahrt gegen 24 Uhr geplant. Weitere Informationen wie die genauen Abfahrtszeiten und die Kosten für die Busfahrt werden in einem der nächsten Mitteilungsblätter mitgeteilt.

Anmeldungen bitte bei: Jürgen Wurm (2.Vorstand) ab 18 Uhr Tel. 0160-97566928, E-Mail juergen.wurm@t-online.de

Autorin: Julia Hitzler
Bilder: LHM/Referat für Arbeit und Wirtschaft, Annika Mittelmeier und Donauklang



Petri Heil am Jordanse

Den Sieg sicherten sich Jürgen Marstaller und Emily Burghard



Von links: Sieger Jürgen Marstaller, Vorstand Alwin Breskott und Siegerin Emily Burghard

Bei regnerischen Wetter trafen sich am Samstag, 08.06.2024 die Fischer des Fischerverein Sonderheim zum diesjährigen Hegefischen am Jordanse und Griessee in Sonderheim .

Mit einem kapitalen Karpfen von 6150 Punkten sicherte sich Jürgen Marstaller den Sieg.

Der Vorstand konnte 24 Teilnehmer begrüßen (20 Erwachsene und 4 Jugendliche). Sieger der Jugend wurde Emily Burghard mit einem Brachsen von 3380 Punkten. Zweiter wurde Adrian Kraz mit einer Brachse von 3200 Punkten. Den dritten Platz belegte Philipp Knauss mit einem Karpfen von 2000 Punkten.

Knapp gefolgt von Patrik Breskott mit einem Karpfen von 5700 Punkten. Dritter wurde Jonas Marstaller mit einem Aal von 4020 Punkten, ebenso Dritter wurde Draxler Helmut mit einer Brachse von 4020 Punkten. Den vierten Platz sicherte sich Georg Huber mit einer Brachse von 3860 Punkten.

Fünfter wurde Burkhard Werner mit einer Rotfeder von 3720 Punkten.

Den 6. Platz teilten sich Wolfgang und Paul Marstaller mit einer Brachse von 3600 Punkten.

Mit gemütlichem Beisammensein endete das Hegefischen des Fischerverein Sonderheim.

Autor und Bild: Hubert Schneider

Erfolg bei Schwennenbacher Auflageschützen

Bayerische Meisterschaft: Werner Hefele knapp an Podestplatz vorbei

Erneut machten die Auflageschützen des Schützenvereines „Falke“ Schwennenbach positive Schlagzeilen. Bei den Bayerischen Meisterschaften auf der Olympia-Schießanlage in München-Hochbrück erzielten sie wiederum sehr starke Resultate.



Allen voran glänzte Werner Hefele in der Klasse Senioren V männlich. Angereist als amtierender Schwäbischer Meister hielt er sich bis vor dem letzten

Durchgang auf dem ersten Platz. Erst in der Schlussphase des Wettbewerbes wurde er noch auf den vierten Platz verdrängt.

Trotz einer nochmaligen Leistungssteigerung auf 317,3 Ringe, lag er am Ende lediglich um 0,3 Ringe geschlagen auf dem Platz knapp neben dem Podest. Ein toller Erfolg in einem sehr starken Teilnehmerfeld (171 Starter). Drei starke Serien mit 105,8; 105,3 und 106,2 Ringen verhalfen ihm zu diesem beachtenswerten Erfolg.

In der gleichen Klasse kam Felix Häußler mit 310,0 Ringen auf den 72. Platz.

Margaretha Hefele erreichte bei den

Seniorinnen V weiblich mit 307,0 Ringen einen beachtlichen 19. Rang.

Marianne Scholz überzeugte in der Klasse der Seniorinnen III weiblich und belegte mit 312,7 Ringen einen sehr guten 17. Platz.

Exakt mit dem gleichen Resultat kam ihr Ehemann Hartmut Scholz bei den Senioren IV männlich auf den 60. Platz.

In der Mannschaftswertung konnte man sich im Vergleich zur Schwäbischen

nochmals um fünf Ringe steigern und erzielte mit 942,7 Ringen in der Besetzung Werner Hefele, Marianne und Hartmut Scholz, ein sehr starkes Ergebnis. Der Lohn hierfür war ein 12. Rang von insgesamt 98 Teams.

Autor: Walter Gerstmeier
Bild: Bayerischer Sportschützenbund



4. Person von links ist Werner Hefele mit den anderen Gewinnern der Bayerischen Meisterschaft



160 Jahre Feuerwehr Höchstädt

Festwochenende mit Jubiläumsfeier, Tanzabend und Chronikpräsentation

Mit einem feierlichen Gottesdienst am ersten Maiwochenende begannen die Feierlichkeiten zum 160-jährigen Bestehen der Feuerwehr Höchstädt. In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste und Bürgerinnen und Bürger gedachte man der langen Tradition der Wehr und ihrer stetigen Einsatzbereitschaft für die Menschen der Region.

Ein besonderer Höhepunkt des anschließenden Festaktes war die Ernennung von Stefan Reichardt zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Höchstädt. Reichardt, der über viele Jahre aktiv in der Wehr tätig war, hat sich durch sein herausragendes Engagement und seine Verdienste um den Feuerwehrstand große Anerkennung erworben.

Stimmungsvoller Tanzabend in der Nordschwabenhalle

Am darauffolgenden Samstag lud die Feuerwehr Höchstädt zu einem geselligen Tanzabend in die Nordschwabenhalle ein. Feuerwehren und Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten Landkreis waren gekommen, um gemeinsam dieses besondere Jubiläum zu feiern. Die Overman Brass Band aus Donauwörth sorgte mit ihrer mitreißenden Musik für beste Stimmung auf der Tanzfläche. Die Bandbreite der gespielten Stücke ließ keine Wünsche offen, von schwungvollen Polkas bis hin zu modernen Hits war alles dabei.

Einblicke in die Geschichte der Feuerwehr

Ein besonderes Highlight des Abends war die Präsentation der Feuerwehr-Chronik. In einer liebevoll gestalteten Ausstellung

konnten die Gäste anhand von Fotos und Dokumenten die Geschichte der Wehr von ihren Anfängen bis heute verfolgen. Besonders beeindruckend waren die Gruppenbilder von der Gründung, Fahrzeugweihen und anderen Jubiläen. Viele Besucher entdeckten dabei mit Freude ihre Vorfahren oder Bekannte in jungen Jahren wieder.

Feierliche Atmosphäre und genussvolle Gaumenfreuden

Abgerundet wurde der gelungene Abend durch eine Bar, die neben klassischen Cocktails auch originelle Eigenkreationen wie das „Feuerwasser“ und das „Löschwasser“ anbot.

Die Feuerwehr Höchstädt bedankt sich bei allen Gästen, Sponsoren und Helfern, die zum Gelingen dieses unvergesslichen Abends beigetragen haben.

Gemeinsam in die Zukunft

Das 160-jährige Jubiläum war ein großartiges Fest, das die Bedeutung der Feuerwehr Höchstädt für die Stadt und die Region unterstrich. Mit Stolz und Zuversicht blickt die Wehr in die Zukunft und freut sich darauf, auch in den kommenden Jahren den Menschen in Notlagen tatkräftig zur Seite zu stehen.

Autor und Bild: FFW Höchstädt



Von links: 1. Bürgermeister und Kommandant Stephan Karg, Ehrenmitglied der Feuerwehr Höchstädt Stefan Reichardt, Vorstand Christian Karg, 2. Kommandant Michael Kupka

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau

ANNA-KIRCHE

Lindenallee 1A, 89420 Höchstädt

Herzliche Einladung
zum Seniorennachmittag



am Dienstag, den 16. Juli um 14 Uhr
in der Anna-Kirche

Sommerfest mit Christine Gollmann
bei Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Seniorenkreis der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde
Höchstädt

Einladung zum Jugendgottesdienst und Party
Von Jugendlichen für Jugendliche
am 19. Juli 19 Uhr

Kostenlose Bahnfahrt

Wer ein kostenloses Ticket benötigt, bitte bis spätestens 18.7. unter
09074 1207 reservieren.

(Gerne den Anrufbeantworter besprechen)

Treffpunkt an der in Fahrtrichtung hintersten Tür des Zuges. Ein erwachsener Jugendmitarbeiter hat die Tickets und wird Euch auf dem Hin- und Rückweg begleiten.

Gundelfingen Bahnhof: Abfahrt 18:15 Ankunft: 21:31

Lauingen Bahnhof: Abfahrt 18:19 Ankunft: 21:27

Dillingen Bahnhof: Abfahrt 18:23 Ankunft: 21:23

Höchstädt Bahnhof: Ankunft 18:28 Abfahrt: 21:17

Veranstaltungsort und Veranstalter ist:

Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde Anna-Kirche
Lindenallee 1A 89420 Höchstädt

Katholische Pfarreiengemeinschaft Höchstädt

Kirchgasse 8, 89420 Höchstädt



Pfarrbüro: Annemarie Müller, Christine Schrell, Andrea Ehnle
Telefon 09074 1011
Telefax 09074 9220055
pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.de
www.pg-hoechstaedt.de

Ertl Daniel, Stadtpfarrer
Telefon 09074 9220054
Donatus Uzoagwa, Pfarrer
Telefon 09074 3400

Göhring Sibylle, Gemeindefereferentin
Telefon 09074 9220056
Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:
Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Montag ist das Pfarrbüro geschlossen!

Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenanzeiger:
27.07. bis 07.09.2024 ist am 10.07.2024
V.i.S.d.P: Daniel Ertl, Stadtpfarrer

Gottesdienste

Mariä Himmelfahrt Höchstädt mit Spitalkirche(Sp); Friedhofskirche(F); Pfarrheim(P); **St. Johannes Baptist Finningen**
St. Nikolaus Deisenhofen; St. Oswald Oberglauheim; Maria Immaculata Schwennenbach; St. Peter und Paul Sonderheim

Samstag, 6.7. Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin
Sonderopf. f. d. Betroffenen d. Hochwasserkatastrophe
8:30 Wallfahrt MMC nach Augsburg
Höchstädt AWO 15:30 Gottesdienst mit d. Kinderchor
Höchstädt (St) 17:00 Rosenkranz
Oberglauheim 19:00 Vorabendmesse f. Johann Kling u. Sohn Stefan
Schwennenbach 19:00 Vorabendmesse

Sonntag, 7.7. 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Sonderopf. f. d. Betroffenen d. Hochwasserkatastrophe
Höchstädt (St) 10:00 Heilige Messe f. die Verst. Sodalen d. MMC; Michael u. Walter Schmid u. verst. Angeh.; Erich Dabrowski m. Eltern u. Bruder; Michael Poss; Hilda Ihl u. Robert Kern m. verst. Angeh.; Andreas Steinle, Eltern u. Geschw., Michael u. Mathilde Schwarz u. Tochter Mathilde, Anna Jung; Anna (JM), Anton, Sohn Anton u. Kreszenz Kraus; Brunhilde Geiger; Anton und Theresia Tiefenbacher; Centa Brodhuber; Hildegard Moder; Max u. Maria Reichardt; Anna u. Xaver Mayerle; Anton u. Katharina Breitner m. Kindern Rosa, Katharina u. Heinrich - **mitgestaltet von Kinderchor**
Deisenhofen 10:00 Heilige Messe f. Konrad Mesch u. Verst. Angeh.
Deisenhofen 11:30 Tauffeier: Leonie Maria Dannemann
Finningen(SMa) 10:00 Gottesdienst - **Spenden für die Tafel möglich**
Finningen(Gr) 19:00 Rosenkranz
Schwennenbach 9:30 Rosenkranz
Sonderheim 8:30 Heilige Messe m. Fahrradsegnung anschl. Radtour d. Feuerwehr

Montag, 8.7. Hl. Kilian, Bischof v. Würzburg und Gefährten
Finningen (SJo) 10:00 Heilige Messe m. d. Senioren aus Günz u. Westerheim

Dienstag, 9.7. Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, Märtyrer
Höchstädt (St) 8:30 Laudes
Höchstädt (P) 9:30 Krabbelgruppe
Deisenhofen 9:30 Krabbelgruppe im Pfarrheim
Deisenhofen 19:00 Heilige Messe f. Theresia Gutmair; Ottilie Wiesmüller u. Angeh.
Sonderheim 19:00 Rosenkranz

Mittwoch, 10.7. Hl. Knud, Hl. Erich und Hl. Olaf
Schwennenbach 19:00 Heilige Messe

Donnerstag, 11.7. Hl. BENEDIKT V. NURSIA,
Höchstädt (St) 18:15 Beichtgelegenheit
Höchstädt (St) 18:30 Rosenkranz
Höchstädt (St) 19:00 Heilige Messesf. Georg Uhl (Xaveri-Bruderschaft); Alois Häusler (Xaveri-Bruderschaft)
Finningen (SJo) 19:00 Heilige Messe f. Robert Sturm (JM); Friederika u. Michael Heinle

Freitag, 12.7. Freitag der 14. Woche im Jahreskreis
Höchstädt AWO 15:30 Heilige Messe
Höchstädt (St) 17:00 Rosenkranz
Deisenhofen 19:00 Rosenkranz

Samstag, 13.7. Hl. Heinrich II. und Hl. Kunigunde, Kaiserpaar
Höchstädt (St) 17:00 Rosenkranz
Deisenhofen 11:00 Tauffeier: Liviano Andrés Kreischer
Finningen(SMa) 13:30 Trauung von Matthias u. Monika Röger
Sonderheim 18:00 Feldkreuzmesse der Kolpingsfamilie, Feldkreuz: "Walblinger See" (bei schlechtem Wetter: Sonderheimer Kirche), anschl. gem. Beisammensein im Pfarrhof

Sonntag, 14.7. 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Höchstädt (St) 10:00 Hauptkonvent der Xaveri-Bruderschaft, Heilige Messe f. Verst. d. Xaveri-Bruderschaft; Anton u. Olga Michel m. Kindern Christine u. Martin; Franz u. Marta Fischer u. verst. Angeh.; Antonie Botzenhardt, Berta u. Heinrich Veh, Ottilie u. Franz Bechner; Andreas Hopp u. verst. Angeh.
Kollekte f. d. Innenrenovierung d. Stadtpfarrkirche
Deisenhofen 8:30 Heilige Messe f. Franz Kaltenecker; Xaver u. Olga Rößle u. Verst. d. Fam Hummel; Veronika Lindner; Josef u. Lieselotte Heindl; Rudolf Hausmann u. Angeh.
Finningen 10:00 Festgottesdienst, 50jähriges Vereinsjubiläum des SSV Finningen im Festzelt
Finningen(Gr) 19:00 Rosenkranz
Oberglauheim 10:00 Gottesdienst
Schwennenbach 10:00 Skapulierfest, Heilige Messe f. Josef Rieß; Johann Seitz-Götz u. verst. Angeh.; Hubert u. Lore Beck; Pfarrer Hans Sing u. verst. Angeh.

Dienstag, 16.7. Gedenktag Unserer Lieben Frau a.d. Berge Karmel
Höchstädt (St) 8:30 Laudes
Höchstädt (P) 9:30 Krabbelgruppe
Deisenhofen 9:30 Krabbelgruppe im Pfarrheim
Deisenhofen 19:00 Rosenkranz
Sonderheim 19:00 Heilige Messe f. Theres Linder u. Angeh.

Mittwoch, 17.7. Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis
Oberglauheim 19:00 Monatl. Votiv-Messe f. Kirche u. Gesellschaft n. Meinung unseres Bischofs

Donnerstag, 18.7. Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis
Höchstädt (St) 17:00 Abschluss-Gottesdienst d. 9. und 10. Klassen
Höchstädt (St) 18:15 Beichtgelegenheit
Höchstädt (St) 18:30 Rosenkranz
Höchstädt (St) 19:00 Heilige Messe f. Nil u. Katharina Polaniuk m. Stanislaus
Finningen 15:00 Abfahrt Bushaltestellen / Seniorenkreis: Besichtigung und Kirchenführung Wallfahrtskirche Unterliezheim
Finningen(SMa) 19:00 Heilige Messe f. Paula, Alfons u. Wilhelm Häusler gJM

Freitag, 19.7. Freitag der 15. Woche im Jahreskreis
Höchstädt Lipp 15:30 Heilige Messe
Höchstädt (St) 17:00 Rosenkranz
Höchstädt (P) 17:00 Kinderchor
Höchstädt (St) 18:30 Abschluss-Gottesdienst der 72-h-Aktion (Jugendstelle Donauwörth)
Höchstädt (P) 19:00 Ministranten-Schafkopfabend

Deisenhofen 19:00 Rosenkranz

Samstag, 20.7. Hl. Margareta, Jungfrau, und hl. Apollinaris, Bischof
Kollekte f. d. Bischöfl. Fonds f. Behinderte u. hilfsbedürftige Menschen

8:00 Firmtag in Bliensbach f.d. Firmlinge
 Höchstädt AWO 15:30 Gottesdienst
 Höchstädt (St) 17:00 Rosenkranz
 Deisenhofen 19:00 Vorabendmesse f. Alfred Jung; Fam. Georg Rößle, Fam. Erwin Gutmair, Theresia u. Josef Konle; David u. Egon Breskott, Johanna u. Wolfgang Reumuth; Walter Herzog
anschl. ewige Anbetung bis 21:00 Uhr
 Sonderheim 19:00 Vorabendmesse

Sonntag, 21.7. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte f. d. Bischöfl. Fonds f. Behinderte u. hilfsbedürftige Menschen
 Höchstädt (St) 10:00 Heilige Messe f. Verst. d. Fam. Huda, Lisove, Blebeinsky, Tschubata, Krewin, Sawka, Gasnavi; Eleonore Kotter m. Angeh.; Hilda Ihl u. Robert Kern m. verst. Angeh.; Alois Häusler (MMC); Pfarrer Roland Bise (Xaveri-Bruderschaft); Kaspar Schadl (MMC); Erwin Mayer (MMC); Josef Wegmann (JM); Gertrud Keimel u. Geschwister Herbert, Walter, Margit, Franz u. Eltern, Ingrid Hartmann, Rüdiger Keimel u. Eltern
 Höchstädt (P) 17:00 Kinderkirche im Pfarrgarten, anschl. Sommerfest
 Finningen(SMA) 8:30 Heilige Messe f. Friedrich Häusler m. Eltern; Rosa u. Alfred Petzl m. Angeh.; Ida Fröhlich; Josef Paulus; Maria Paulus; Ernst Zengerle m. Xaver u. Thekla Eberle;
 Finningen(Gr) 19:00 Rosenkranz
 Oberglauheim 10:00 Heilige Messe f. Georg u. Klara Uhl
 Schwennenbach 10:00 Familiengottesdienst zum Schuljahresschluss (Gestaltung Fam. Schneider)

Dienstag, 23.7. Hl. BIRGITTA VON SCHWEDEN, Ordensgründerin,

Höchstädt (St) 8:30 Laudes
 Höchstädt (P) 9:30 Krabbelgruppe
 Deisenhofen 9:30 Krabbelgruppe im Pfarrheim
 Deisenhofen 19:00 Heilige Messe f. Franz Kaltenegger
 Sonderheim 19:00 Rosenkranz

Mittwoch, 24.7. Hl. Christophorus u. hl. Scharbel (Josef) Mahluf,

Höchstädt 13:35 Abfahrt Marktplatz: Seniorenkreis: Besuch des "Schätzl-Hauses" in Dillingen
 Schwennenbach 19:00 Heilige Messe
anschl. ewige Anbetung bis 20:30 Uhr

Donnerstag, 25.7. Hl. JAKOBUS, Apostel

Höchstädt (St) 8:30 Abschluss-Gottesdienst d. 5. und 6. Klassen
 Höchstädt (St) 9:30 Abschluss-Gottesdienst d. 7.-9. Klassen
 Höchstädt (St) 18:15 Beichtgelegenheit
 Höchstädt (St) 18:30 Rosenkranz
 Höchstädt (St) 19:00 Heilige Messe f. Viktoria Schwayer; Anna Rettenböck; Albert Veh
 Finningen (SJo) 19:00 Heilige Messe f. Anton Steinbinder; Afra u. Georg Lettner, Maria u. Martin Behringer

Freitag, 26.7. Hl. Joachim u. hl. Anna, Eltern d. Gottesmutter Maria

Höchstädt AWO 15:30 Heilige Messe
 Höchstädt (P) 16:00 Kinderchor
 Höchstädt (P) 16:30 Kinderchor (ab der 4. Klasse)
 Höchstädt (St) 17:00 Rosenkranz
 Deisenhofen 19:00 Rosenkranz

Kirchliche Mitteilungen

für die Inhalte sind die Kirchengemeinden verantwortlich

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau

ANNA-KIRCHE

Lindenallee 1A, 89420 Höchstädt

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf und Pfarrerin Ivena Ach

Telefon 09074 1207

Telefax 09074 6207

pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de

www.anna-kirche.de

Mittwoch, 03.07.2024

09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 04.07.2024

16:15 Uhr Maxi-Club Kirschgruppe

19:30 Uhr Chor Cantamos

Sonntag, 07.07.2024

10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Prädikant Stefan Bartels (AM: Wein),anschl. Kirchkaffee

Dienstag, 09.07.2024

19:30 Uhr Handarbeitsgruppe

Mittwoch, 10.07.2024

09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 11.07.2024

15:30 Uhr Maxi-Club Birnengruppe

19:30 Uhr Chor Cantamos

Sonntag, 14.07.2024

Einladung zum Gottesdienst in Dillingen um 10:15 Uhr

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:

Dienstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Dienstag, 16.07.2024

14:00 Uhr Seniorennachmittag in der Anna-Kirche:

Sommerfest mit Christine Gollmann

20:00 Uhr Männergruppe Volltreffer: Kegeln

Mittwoch, 17.07.2024

09:30 Uhr Mini-Club

10:30 Uhr Seniorengottesdienst im Seniorenheim AWO

15:30 Uhr Seniorengottesdienst im Seniorenheim Lipp

Donnerstag, 18.07.2024

16:15 Uhr Maxi-Club Kirschgruppe

19:30 Uhr Chor Cantamos

Freitag, .07.2024

19:00 Uhr Drive&Pray – Jugendgottesdienst im Stadtpark

Samstag, 20.07.2024

14:00 Uhr Abschluss Mini-Maxi-Club

Sonntag, 21.07.2024

10:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Wolfram Schrimpf, anschl. Kirchkaffee gleichzeitig Kindergottesdienst

Dienstag, 23.07.2024

19:45 Uhr öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Veranstaltungskalender (Ausführliche Informationen auch unter www.vg-hoechstaedt.de)

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
Mittwoch, 03.07.2024	19:00 Uhr	Seniorenbeirat	Ü 60 Stammtisch Treffen	Pizzeria „La Vita“ Höchstädt
Freitag, 05.07.2024	19:00 Uhr	Kulturforum Höchstädt	Annette Keis „Keep on moving“	Geigerturm
Freitag, 07.07.2024	14:30 Uhr	RC Prinz Eugen Höchstädt e.V.	Kindertag	Reitplatz am Molberg
Sonntag, 07.07.2024	ganztägig	Fotoausstellung	Faces of Moms	Schloss Höchstädt
Sonntag, 07.07.2024	10-18:00 Uhr	Kulturforum & Stadt	Frauenwelt	Schloss Höchstädt
Donnerstag 11.07.2024	17-20:00 Uhr	Fischereiverein Deisenhofen	Gewässerreinigung	Häusler-Weiher
Donnerstag, 11.07.2024	19:00 Uhr	Seniorenbeirat & Stadt	Infoabend Seniorengemeinschaft Dillingen - Lauingen	Spitalforum, Dachgeschoss
Sa., 13.07.24 - 14.07.24		Fischereiverein Deisenhofen	Jugendfischen 10-16 Jahre	Häusler-Weiher
So., 14.07.24 - 11.08.24	9-18:00 Uhr	Kulturforum Höchstädt	Kunstaussstellung mit der Kunstmafia	Schlosskapelle
Sa., 20.07.24 - 21.07.24	9-17:00 Uhr	Kulturforum Höchstädt	Kunst im Stadl	Breskott - Stadl, Blindheimer Str. 1, Sonderheim
Sonntag, 21.07.2024	13:30 Uhr	Stadt Höchstädt	Stadtführung Höchstädt	Schlosshof
Sonntag, 21.07.2024	14:00 Uhr	Atelier Pfeuffer	Eröffnung Atelier	Säureweg 15
Mittwoch, 24.07.2024	14:00 Uhr	Seniorenkreis kath. Pfarrei Mariä Himmelfahrt	Wir besuchen das „Schätzl-Haus“ in Dillingen	Marktplatz, Abfahrt 13:35 Uhr
Samstag, 27.07.2024	18:00 Uhr	Kleintierzuchtverein	Hasen/Sommerfest	Hof Fam. Reichardt
Samstag, 27.07.2024	20:00 Uhr	Musikverein Donauklang Höchstädt-Blindheim e. V.	Sommernachtskonzert	Schloss Höchstädt

Impressum

Herausgeber:

Stadt Höchstädt a.d. Donau
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10
89420 Höchstädt
www.hoechstaedt.de

Verantwortlich / Redaktion:

Bürgermeister Stephan Karg
Marina Eberle
Tel 09074 44-12
redaktion@hoechstaedt.de

Redaktionsschluss:

Donnerstag, 10 Uhr
vor der nächsten Ausgabe

Druck und Werbung:

Altstetter-Druck Tapfheim
Tel 09070 90060

Auflage:

3.200 Stück
Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Höchstädt mit Stadtteilen

*Bildnachweis Titelseite Bildband oben:
Markus Komposch, creativeJAM, Dillingen*



Wichtiger Hinweis

Anzeigen in „Unser Höchstädt PLUS“

Für den Inhalt und die Veröffentlichungen im nachfolgenden Anzeigenteil ist einzig der jeweilige Verfasser und nicht die Stadt Höchstädt verantwortlich.

Werbeanzeigen können ausschließlich über Altstetter-Druck Tapfheim gebucht werden. Telefon 09070 90060

■ Unser Höchstädt PLUS

Erscheinungstermine:

- ◆ 24. Juli 2024
- ◆ Sommerpause
- ◆ 4. September 2024

Redaktionsschluss ist immer
donnerstags spätestens um 10:00 Uhr
vor Erscheinung